



## 25. Tier: Verliebt in den schlafenden Schnauzbart

90 Tieren in ganz Südamerika hautnah begegnen – das ist die Mission, die Martina Hirschmeier, Moderatorin und Regisseurin bei Schlaumeier TV, erfüllen möchte. Für ihre Unterrichtsfilme wagt sie sich von den Metropolen über exotische Pfade durch Wüsten und Tropen, bis zu den Galapagos Inseln und dem Karneval von Rio. Ihre Begegnungen mit den Tieren vor Ort sind mal aufregend, mal geheimnisvoll und manchmal einfach nur wunderschöne Momente, in denen sie der Vielfalt der Natur zum Greifen nahe kommt. Die Expedition durch Südamerika erreicht einen neuen Höhepunkt: die Galapagos-Inseln. Direkt nach der Ankunft verliebt sich die Reporterin Frau Schlaumeier in ein Tier mit großem Schnauzbart.



Foto: Dr. Markus Hirschmeier

Schon seit Kindesbeinen an kenne ich die Galapagos-Inseln aus dem Fernsehen. Live mit Heinz Sielmann habe ich fasziniert zugeschaut, was für außergewöhnliche Tiere dort leben. Jetzt sitze ich im Flieger der Aero Gal und kann es kaum fassen: Gleich werden wir tatsächlich den Boden der Insel betreten, die Charles Darwin dazu gebracht hat, seine Vererbungslehre zu entwickeln. Die Galapagos-Inseln empfangen uns mit tropischer Wärme, es ist direkt sehr viel heißer als in Quito, die Sonne brennt und der dunkle Boden tut sein Übriges. Direkt nach unserer Ankunft zieht es uns zum Strand und ich bin direkt verliebt: Die Seehunde auf Galapagos oder Lobos Marinos, wie sie hier heißen, sind unfassbar niedlich. Ich kann mich gar nicht sattsehen. Sie liegen am Strand, unter Booten, sind im Wasser, spielen miteinander und gehen manchmal sogar in der Stadt spazieren. Da kann es vorkommen, dass man neben einem Seehund auf der Promenade von St. Christobal entlangläuft. Die Seehunde laufen zwar etwas ungelent, aber das macht es umso niedlicher. Dieses Exemplar hier hat sich auch auf den Weg in die Zivilisation gewagt und sich doch tatsächlich auf einer Bank an der Promenade niedergelassen. Er lässt sich durch nichts stören bei seinem kleinen Nickerchen. Die Tiere auf Galapagos sind es gewohnt, dass Menschen um sie herum sind und ihnen nichts tun. Man sollte sie nur nicht anfassen - auch wenn man es noch so gerne wollte. So halte ich mich zurück und freue mich tierisch über meinen Fund.

Martina Hirschmeier ist als Reporterin Frau Schlaumeier momentan auf einer Expedition durch Südamerika. Die Moderatorin und Regisseurin hat sich auf dieser Unterrichtsfilmreise für Schlaumeier TV das Ziel gesetzt, in 90 Tagen über 90 Tiere zu berichten und neben den Lehrfilmen auch ein Buch über die Reise zu veröffentlichen. Wer live an diesem Abenteuer teilhaben möchte, kann sich unter [www.schlaumeiertv.de](http://www.schlaumeiertv.de) für den Newsletter anmelden.